

Charta „FAIR Bewegung“

- Die Gründung von „FAIR Bewegung“ basiert auf der kritischen Hinterfragung der zu großen Teilen unverhältnismäßigen, freiheitberaubenden, unwissenschaftlichen und illegalen Maßnahmen der luxemburgischen Regierung in Bezug auf die am 11. März 2020 durch die WHO ausgerufenen „Corona-Pandemie“.

- „FAIR Bewegung“ ist weder eine parteipolitische Strömung, noch unterliegt sie in irgendeiner Weise einer parteipolitischen Richtung oder Denkweise.

- „FAIR Bewegung“ stellt die grundlegenden Rechte und Bedürfnisse der Menschen in den Vordergrund, unabhängig von jeglichen äußeren oder inneren Merkmalen.

- „FAIR Bewegung“ setzt sich vor allem dafür ein, Kindern und Jugendlichen eine Stimme zu geben.

- Das Selbstverständnis von „FAIR Bewegung“ beruht auf der Idee eines **fairen** Umgangs mit- und zueinander, sowie auf der Verteidigung der unten aufgelisteten, für jeden Menschen grundlegend wichtigen Werte und Bedürfnisse, aus denen sich das Wort FAIR als Akronym zusammensetzt. Diese Werte zu verteidigen, hat sich „FAIR Bewegung“ zum Ziel gesetzt, in letzter Konsequenz auch über den Rechtsweg.

1. *Freiheit*

„FAIR Bewegung“ beruft sich diesbezüglich vor allem auf die allgemeine Erklärung der Menschenrechte, wie sie am 10. Dezember 1948 von der UN-Vollversammlung festgehalten wurde: <https://www.un.org/depts/german/menschenrechte/aemr.pdf>

Eine hierauf basierende Konvention wurde u.a. auch von Luxemburg unterzeichnet:

https://www.echr.coe.int/Documents/Convention_DEU.pdf

2. *Allgemeinwohl*

„FAIR Bewegung“ sieht das Allgemeinwohl durch das Teilen der Gesellschaft aufgrund politischer Entscheidungen und einseitiger medialer Berichterstattung in Gefahr. Dieser Teilung entgegenzuwirken, die sich aufgrund von z.T. Desinformation vor allem durch soziale Spannungen und Missverständnisse manifestiert, sieht sich „FAIR Bewegung“ durch das Anbieten ungefilterter und überprüfbarer Informationen verpflichtet.

3. *Individualität*

Jeder Mensch ist neben seinem ihm eigenen Aussehen einzigartig in seinem Denken, seinem Tun und seiner persönlichen Meinung. Dies zu wahren, zu unterstützen und zu fördern, ist das Anliegen von „FAIR Bewegung“. Hierbei gilt es, einen bestmöglichen Konsens zu finden, um trotz Individualität ein **fairen** Miteinander gewährleisten zu können, wozu auch hier integrale Information ein wichtiger Bestandteil ist. Statt Dogma und Verteidigung der Deutungshoheit lautet demnach das Motto von „FAIR Bewegung“ Selbstbestimmung, Dialog und Transparenz.

4. *Respekt*

Ohne **Respekt** vor jedem einzelnen Menschen sind „Freiheit“, „Allgemeinwohl“ und „Individualität“ nicht zu erreichen, womit sich der Kreis des Selbstverständnisses von „F.A.I.R. Bewegung“ schliesst.

FAIR Bewegung, März 2021

Name und Vorname

e-mail Adresse

Datum + Unterschrift